

WOCHENSPIEGEL

Coburg

PARKETT PROFI
Ihr persönlicher Meisterbetrieb

SPC Rigid Vinyl
OAK NATURE Realpore, clic
0,55 mm Nutzschrift,
inkl. Trittschallkaschierung,
230 mm Breitleiele –
Längen bis 1820 mm

Ab 29.90 €/m²
incl. MwSt
Aktionsware solange Vorrat reicht

Meinradler Str. 27 / 98430 Coburg
Telefon: 09561-535555
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr



Serie:
„Dodal lokal“ in
Neustadt

Seite 2



Sonderthema:
Energie-
kompass

Seite 4



Bad Staffelstein:
Streuobstmarkt
am 25. 10.

Seite 5

IMMOBILIEN
REINHARDT



Eine gute
Wahl!

Klaus Scherbel

☎ 09561 / 40 79 79 0

33. Jahrgang / 10. Oktober 2026 / Nr. 41

DIE WOCHENZEITUNG IN COBURG UND UMGEBUNG

www.wochenspiegel.digital · Gesamtauflage 51104

Kinderaktionswoche im November

Zeitreise in das Herzogtum Sachsen-Coburg und Gotha



V. l.: Bianca Haischberger (Leiterin der Stabsstelle Demografie, Bildung und Familie), Tina Pohl (Stellv. Leiterin der Stabsstelle) und die Kinder v.l. Niklas, Leo, Lotta und Theo.

Foto: privat

COBURG

Geschichte zum Anfassen, Mitmachen und Entdecken: Vom 2. bis 8. November 2026 lädt die Stadt Coburg zu einer kostenlosen Kinderaktionswoche ein.

Geschichte zum Anfassen, Mitmachen und Entdecken: Vom 2. bis 8. November 2026 lädt die Stadt Coburg zu einer kostenlosen Kinderaktionswoche ein. Unter dem Motto „200 Jahre Herzogtum Sachsen-Coburg und Gotha – Geschichte erleben, verstehen und gestalten“ können Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren gemeinsam mit ihren Familien Geschichte auf spielerische und kreative Weise entdecken.

Vielseitiges Mitmach-Programm

Wie lebten Kinder vor 200 Jahren? Welche Kleidung trugen sie, wiesah ihr Alltag aus und welche Berufe gab es damals? Was wurde gespielt, gegessen und gefeiert? Und welche Spuren dieser Zeit finden sich noch heute in Coburg und der Region? Das Programm macht Geschichte auf ganz unterschiedliche Weise erlebbar: Auf Schloss Callenberg geht es auf Entdeckungstour in das Leben vor 200 Jahren. Bei „Der Herzog feiert sein Herzogtum“ schlüpfen die Kinder in historische Rollen und bereiten einen Jubiläumsball vor. Sie probieren historische Kinderspiele aus, erfahren mehr über den Alltag von Kindern um 1826 und

können bei einer Familienführung Menschen, Mode und Reisen vor 200 Jahren entdecken. Auch Bewegung kommt nicht zu kurz: Bei der „Zeitreise in der Turnhalle“ wird Geschichte zum sportlichen Erlebnis.

„Die Kinderaktionswoche verbindet kulturelle Bildung, Familienzeit und die Geschichte unserer Region. Gerade das gemeinsame Erleben macht Geschichte greifbar und schafft einen persönlichen Bezug zu den Orten und Geschichten, die unsere Stadt und die Region geprägt haben. Ich freue mich, dass auch in diesem Jahr so viele engagierte Partnerinnen und Partner dabei sind“, erklärt Can Aydin, 2. Bürgermeister der Stadt Coburg. Dabei wird Geschichte nicht nur vermittelt, sondern vor allem erlebt und selbst gestaltet. Die Kinder können ausprobieren, kreativ werden, in historische Rollen schlüpfen, sich bewegen und an verschiedenen Orten in Coburg auf Entdeckungstour gehen. Mit dabei sind Museen, kulturelle Einrichtungen, Vereine und weitere Partnerinnen und Partner aus Coburg und der Region. „Geschichte wird für Kinder dann besonders spannend, wenn sie selbst entdecken, ausprobieren und mitgestalten können. Mit der Kinderaktionswoche möchten wir ihnen einen unkomplizierten und lebendigen Zugang zu unserer regionalen Geschichte ermöglichen und gleichzeitig Familien dazu einladen, gemeinsam neue Orte und Angebote in Coburg zu entdecken“, erklären Bianca Haisch-

berger, Leiterin der Stabsstelle, und Tina Pohl, stellv. Leiterin der Stabsstelle Demografie, Bildung und Familie der Stadt Coburg.

Familienfreundlich und kostenfrei

Ein besonderes Augenmerk liegt in diesem Jahr auf der Familienfreundlichkeit des Programms. Die Angebote finden überwiegend am Nachmittag statt. Damit möchte die Kinderaktionswoche den Bedürfnissen von Familien besser gerecht werden: Während der Vormittag für Arbeit, Schule und Erledigungen genutzt werden kann, bleibt der Nachmittag für gemeinsame Erlebnisse mit den Kindern. Getragen wird die Kinderaktionswoche von zahlreichen engagierten Partnerinnen und Partnern aus Coburg und der Region. Museen, kulturelle Einrichtungen, Vereine und weitere Akteure bringen sich mit eigenen Angeboten, Führungen, Workshops und Mitmachaktionen ein und machen die Geschichte des Herzogtums für Kinder und Familien auf ganz unterschiedliche Weise erlebbar. Dieses vielfältige Engagement ist ein wichtiger Bestandteil der Kinderaktionswoche und ermöglicht ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Unterstützt wird die Kinderaktionswoche auch in diesem Jahr von der Sparkasse Coburg-Lichtenfels, die die gesamte Aktionswoche fördert und damit dazu beiträgt, die vielfältigen Angebote für Kinder und Familien umzu-

setzen. Ein besonderes zusätzliches Angebot gibt es in den Kunstsammlungen der Veste Coburg sowie im Museum der Deutschen Spielzeugindustrie in Neustadt bei Coburg: Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre erhalten in der Ferienwoche in Begleitung einer erwachsenen Person freien Eintritt. Damit können Familien die Geschichte und Kultur Coburgs auch über die einzelnen Angebote der Kinderaktionswoche hinaus entdecken. Die Kinderaktionswoche richtet sich ausdrücklich an Familien aus Coburg und der gesamten Region. Auch Kinder und Familien aus den umliegenden Städten, Gemeinden und Landkreisen sind herzlich eingeladen, die Angebote in Coburg zu nutzen. Die Kinderaktionswoche ist ein Projekt der Stabsstelle Demografie, Bildung und Familie der Stadt Coburg. Ziel ist es, Kinder frühzeitig für Kultur und Geschichte zu begeistern und Museen sowie kulturelle Einrichtungen als spannende und familienfreundliche Orte des Lernens und Erlebens erfahrbar zu machen.

Das vollständige Programm mit allen Angeboten, Terminen und Informationen zur Anmeldung ist unter www.coburg.de/kinderaktionswoche zu finden.

Für weitere Informationen steht die Stabsstelle Demografie, Bildung & Familie unter Telefon 09561 / 89-3013 oder 89-3011 und per E-Mail an familie@coburg.de zur Verfügung. Stadt Coburg

Schreibsand- lesung

■ COBURG

Am Freitag, 16. Oktober um 16 Uhr findet wieder eine Lesung der Autorengruppe Schreibsand in der Kennedy-Anlage statt. Bei Kaffee und Kuchen liest Gabriela Aulwurm-Wiesner Märchenhaftes über einen Taugenichts, einen verschwundenen Vogel und eine rätselhafte Blume. Jochen Seitz trägt Geschichten hinter dem Offensichtlichen vor. Ort: Kennedy-Anlage, Doktor-Walter-Straße 22, Coburg. Termin: 16. Oktober um 16 Uhr. Unkostenbeitrag: 3 Euro.

Improtheater in Bad Rodach

■ BAD RODACH

Die Volkshochschule bietet einen Improtheater-Workshop für alle, die Lust haben, Neues zu entdecken, Spaß zu haben und das Leben leichter zu nehmen. Theaterpädagogische Warm-ups für Bewegung und Stimme gehen über in Übungen, die die Kreativität wecken und den Kopf freimachen. Keine Szene ist geplant, kein Witz vorhersehbar – und genau darin liegt die Magie. Der Kurs findet unter Leitung von Peggy Hoffmann am Freitag, den 6. November, von 17 bis 20 Uhr, und am Samstag, den 7. November, von 9 bis 12 Uhr in der Rückertschule, Schlossplatz 3, in Bad Rodach statt. Anmeldung: Tel. 09561/8825-59, www.vhs-coburg.de.

IMMOBILIEN
REINHARDT



Daniel Sam



Klaus Scherbel



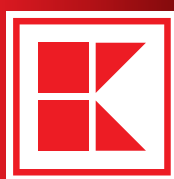
Daniel Alles



Sabine Bernhardt

IHRE MAKLER
mit Herz und Leidenschaft

KOSTENFREIE BEWERTUNG ☎ 09561 / 40 79 79 0



**NEU:
ANGEBOTE
VON MONTAG
BIS SAMSTAG!**

Dein Kaufland-Prospekt
jetzt in ausgewählten
Gebieten im Innenteil

**Hörgeräte zur Probe
jetzt kostenlos**

viva
HÖRAKUSTIK

Alle Marken,
alle Größen,
beste Konditionen.

Viva Hörakustik
Webergasse 1 | Coburg
☎ 09561 35 555 11
www.viva-hoerakustik.de

**Der Weg zu
neuen Kunden.**

WOCHENSPIEGEL

DFK Group

**Ein Herbstfest für
Ihr neues Zuhause**

Herbstfest & freie Wohnungsbesichtigung

Samstag
**17. Oktober
2026**
ab 14:00 Uhr

**Bad Rodach,
Thermalbadstraße 1**
Eintritt frei · Ohne Anmeldung

Besichtigen Sie unsere neuen Mehrfamilienhäuser in Bad Rodach und verbringen Sie mit Ihrer Familie einen schönen Herbstnachmittag mit leckerem Essen, kreativen Kinderaktionen und guter Stimmung.

- Freie Besichtigung der neuen Wohnungen
- Kostenlose Bratwurst, Crêpes und Poffertjes
- Kaffee und Kakao inklusive
- Malen, Basteln und Kürbisbemalen für Kinder
- Großes Festzelt mit gemütlichen Sitzplätzen

Wohnungen ansehen
QR führt direkt zum Objekt auf ImmoScout24

Frag Burcu direkt
QR führt zum Instagram-Profil, DM-fähig

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort:
Burcu Taskan
Tel.: 04191-910040
E-Mail: taskan@dfkgroup.de
Instagram: [@deine_traumwohnung](https://www.instagram.com/deine_traumwohnung)

Bratwurst · Crêpes · Kaffee & Kakao · Kinderprogramm



Wir zeigen, was unsere Orte einzigartig macht

Kaum etwas hat Neustadt so geprägt wie seine Tradition als Puppenstadt.



Museum der Deutschen Spielzeugindustrie
Fotos: Julia Endtmann

3 Fragen an Oberbürgermeister Dominik W. Heike

Wohin gehen Sie in Neustadt, wenn Sie Entspannung brauchen?

Da gibt es so viele Möglichkeiten. Meine Favoriten sind das Spaziergehen auf dem Muppberg, entspannen im Freizeitpark „Villeneuve-sur-Lot“ oder ein Besuch im Familien- oder Märchenbad.

Welche Traditionen werden hier bis heute gepflegt?

Der Neustadter Rutscher – jeder echte Neustadter kann den tanzen.

Was macht Neustadt wirtschaftlich stark?

Neustadt ist traditionell eine Arbeiterstadt. Hier weiß man, wie man anpackt. Zusammen mit innovativen Unternehmen und einer Offenheit für neue Ideen hat Neustadt schon immer allen Problemen getrotzt.



Oberbürgermeister von Neustadt Dominik W. Heike, im Hintergrund liegt der bekannte Muppberg.
Foto: Stadt Neustadt b. Coburg

Eine kurze Zeitreise

- 1248: erstmals urkundlich erwähnt
- 1548: erstmals schriftlich festgehaltenes Gregoriusfest (heute Kinderfest)
- 1920: Neustadt schließt sich per Volksabstimmung dem Freistaat Bayern an
- 1952: Schließung des Grenzübergangs nach Sonneberg
- 1972: Neustadt wird Große Kreisstadt
- 1989: Grenzöffnung am 12. November an der „Gebrannten Brücke“

kultur.werk.statt

Was ist los in Neustadt?

11.10.2026
“Nice for You“-Messe mit Themen rund um Gesundheit, Familie, Reisen, Ernährung, Fitness, Finanzen, Wohnen und Lifestyle

Noch bis 1. November 2026
Sonderausstellung „Käfer, Bulli & Co.“ im Museum der Deutschen Spielzeugindustrie

17.10.2026
Regionale Kultournacht im Spielzeugmuseum: 12 teilnehmende Museen und Einrichtungen aus der Region Coburg-Südthüringen, mit Führungen, Mitmachaktionen und Live-Musik

04.–06.12.2026
Nikolausmarkt auf dem Marktplatz

Bauen.Leben.Wohnen

Bau- und Sanierungsprojekte in Neustadt bei Coburg:

Bei der aktuell laufenden Sanierung der **Freisportanlage** in der Wildenheider Straße wird eine moderne Kampfbahn vom Typ B verbaut sowie ein neues Sportheim in Holzbauweise errichtet. Die Anlage soll im Frühjahr 2027 vollständig eingeweiht und eröffnet werden und steht dann dem Vereins-, Schul- und Breitensport sowie dem Behindertensport zur Verfügung.

Ende September wurde nach langer Planungs- und etwas mehr als einjähriger Bauzeit das neue **Feuerwehrhaus in Wildenheid** eingeweiht – mit knapp zwei Millionen Euro Investitionsvolumen ein wichtiger Posten im Haushalt der Stadt.

Ebenfalls wird aktuell der **Kindergarten Märchenschau** neugebaut. Die Stadt hatte dieses Projekt nach der Insolvenz der ASB Coburger Land übernommen. Im Frühjahr 2027 soll der Kindergarten bezugsfähig sein.



In Neustadt bei Coburg gibt es einige **Förderprogramme**, darunter das Programm „Jung kauft Alt“ für Bestandsgebäude, die wieder hergerichtet werden, oder das „Fassaden“-Programm für die Modernisierung der Häuserfassaden im Stadtbild. Alle Infos zu den Richtlinien und Ansprechpartnern finden sich auf der Website der Stadt.

Sagenhaft

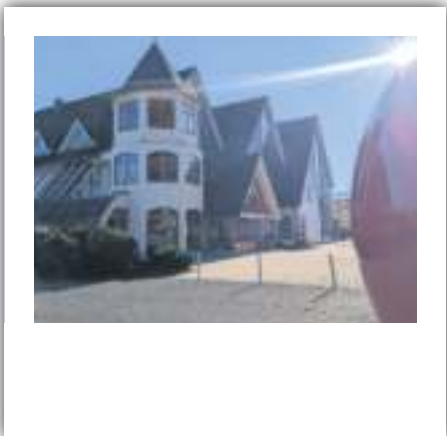
Eine fast vergessene Legende aus Neustadt, die selbst viele Einheimische kaum kennen, ist die Legende um die einstige Otilienkapelle auf dem Muppberg. Sie war im Mittelalter ein Wallfahrtsort und wurde nach der Reformation aufgegeben und schließlich in den Jahren um 1530 abgerissen. Überliefert ist, dass Pilger den Berg wegen der heilenden Kräfte der Otilie, die Schutzheilige der Augen, besuchten.

Ausflugstipps

- Museum der Deutschen Spielzeugindustrie
- „Alte Weihnachtsfabrik“ mit historischem Weihnachtsmuseum
- Bildungsstätte Innerdeutsche Grenze
- Stadtkirche St. Georg
- Muppberg & Prinzregententurm
- Max-Oscar-Arnold-Wanderweg
- Natur- und Erinnerungsprojekt Grünes Band & Iron-Curtain-Trail



Freizeitpark Villeneuve-sur-Lot



Alte Weihnachtsfabrik mit historischem Weihnachtsmuseum



Die Gebäude am Markt 5 und 6 damals (um 1930) und heute



Fotos: (l.) Max Heidler, (r.) Julia Endtmann

Lokalhelden

Im Gespräch mit Heimatpflegerin Isolde Kalter

Was macht Neustadt bei Coburg aus Ihrer Sicht zu einem ganz besonderen Ort?

Das jährlich stattfindende Kinderfest zeigt, wie die Neustadter zusammenhalten können. Es gibt dieses eine Fest, zu dem alle kommen. Die hier Geborenen kommen zurück, wer in Neustadt wohnt, steht am Straßenrand. Alle finden es in Ordnung, dass für einen halben Tag die komplette Innenstadt gesperrt ist und die Geschäfte geschlossen sind.

Welche Entdeckung oder historische Geschichte aus Neustadt hat Sie in Ihrer Arbeit am meisten überrascht?

Es war eine große Überraschung, als ich bei einer Internet-Auktion ein Aquarell von Neustadt entdeckte, das 1859 entstand. Es handelt sich um eine Zusammenstellung von einer Gesamt- und sechs Detailansichten auf einem Blatt, ungefähr im Format A4. Aus dieser Zeit gibt es sonst kaum etwas. Ich fand das so wichtig, dass mein Vater und ich eine Bildmappe mit den Motiven und Erläuterungen dazu in Druck gaben. Davon sind noch einzelne Exemplare bei der Buchhandlung Stache erhältlich.

Wenn Sie den Neustadterinnen und Neustadtern eine Sache über ihre Heimat mit auf den Weg geben könnten, welche wäre das?

Ich würde mir wünschen, dass mehr Neustadter (und auch auswärtige Eigentümer) die Qualität ihrer Häuser erkennen würden, insbesondere im Bahnhofsviertel. Dieses Gebiet steckt voller individuell liebevoll entworfener Gebäude aus Historismus und Jugendstil. Jeder Verlust in diesem Gebiet schadet dem Gesamtbild des Ensembles.



Foto: privat

Wussten Sie schon ... ?

- **Neustadt und Sonneberg** verband vor der Grenzschießung und auch währenddessen eine enge Verbindung. Heute arbeiten beide Städte daher sehr eng zusammen, was laut Oberbürgermeister einzigartig in dieser Form über Bundeslandgrenzen hinweg ist.
- In Neustadt wurde die sogenannte **Bild Lilli** bei der Firma O. & M. Hausser gefertigt, die gemeinhin als Vorbild der amerikanischen Barbie gilt.
- Neustadt hat einen **Pupp doktor** – Thomas Packert fertigt, repariert und restauriert in seiner Werkstatt Puppen und Teddys unterschiedlichster Materialien und schenkt ihnen so ein neues Leben.
- Seit Mai 2022 steht ein **pinkelnder Hund** als Teil eines Wasserspiels auf dem Marktplatz von Neustadt. Der Hund hat zwar weiterhin keinen Namen, ist aber ein mittlerweile liebgewonnener Bewohner des Marktplatzes.
- Am Ortsausgang in Richtung Rödental am Rand der B4 befindet sich eine Statue, die viele Fragen aufgeworfen hat. Das „**Mädchen mit der Rose**“ steht an einer zerstörten Brücke, die die deutsche Teilung symbolisieren soll.



Der „pinkelnde“ Hund auf dem Marktplatz

WOCHENSPIEGEL Coburg

Anschrift: Steinweg 51, 96450 Coburg
Redaktion: Franziska Flora Hyneck
Tel.: 09561/850278
E-Mail: coburg@wochenspiegel-thueringen.de
Redaktionsleitung: Nadine Nüsslein
Private Anzeigen: 09561/850170
Zustellung: 03681/851334
www.wochenspiegel.digital

Anzeigen: Stefan Sailer (verantwortlich)
Anschrift: HCS Medienwerk GmbH
Steinweg 51, 96450 Coburg
Verkauf: kontakt@hcs-medienwerk.de
Tel.: 03681/851450

Verlag: Wochenspiegel Thüringen GmbH & Co. KG, Trübenbachstraße 12, 98527 Suhl
Persönlich haftende Gesellschaft: Wochenspiegel Thüringen Verwaltungen GmbH, Trübenbachstraße 12, 98527 Suhl
Geschäftsführer: Andreas Heinkele

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Schaumburgstraße 9, 95032 Hof/Saale

Gültig ist die Preisliste Nr. 34 vom 1.8.2026
Anzeigenschluss: Montag, 14.00 Uhr, bei Feiertagen Schieberecht
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Materialien übernimmt die Redaktion keine Haftung. Sie behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck von Beiträgen nur mit Genehmigung des Verlages.

Geprüfte Auflage: 50.721 Exemplare wöchentlich.
Der Verlag ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e.V. (BVDA) und unterliegt damit der freiwilligen Auflagenkontrolle.

BVDA

Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen

Neue Räume für die Mensa der 33. Galakonzert „Big Band Night“ Johann-Gemmer-Grundschule

AHORN

Zum Start des neuen Schuljahres gab es an der Johann-Gemmer-Grundschule eine räumliche Veränderung in der Offenen Ganztagsbetreuung: Die Mensa zog in die ehemaligen Räume des Vorschulkindergartens um. Für die Kinder bedeutet das vor allem mehr Platz beim gemeinsamen Mittagessen und bessere räumliche Möglichkeiten für die anschließende Betreuung. Möglich wurde der Umzug, nachdem der Vorschulkindergarten auf Wunsch des Kinderhauses Pustelbume wieder an den Hauptstandort in der Ortsmitte von Ahorn zurückgekehrt ist. Die so wieder frei gewordenen Räume im Schusterbau der Grundschule in Ahorn können nun für die Mensa genutzt werden. Die übrigen Räume der Offenen Ganztagsbetreuung bleiben unverändert – lediglich die Mensa wechselt an den neuen Standort im Haus. „Wir freuen uns, dass wir mit der neuen Lösung die Bedürfnisse aller Beteiligten gut miteinander verbinden können. Für die Kinder schaffen wir mehr Platz und bessere Bedingungen beim Mittagessen und in der Betreuung. Gleichzeitig bekommt die Wassertankstelle ihren Vereinsraum wieder vollständig zurück und kann ihn uneingeschränkt für ihre wichtige Vereinsarbeit nutzen“,



Durch den Mensa-Umzug gibt es nun mehr Platz für das gemeinsame Mittagessen. Foto: Gemeinde Ahorn

erklärt 1. Bürgermeister Martin Finzel. Auch für den Alltag der Offenen Ganztagsbetreuung ergeben sich durch den neuen Mensastandort Vorteile: „Mehr Platz beim Mittagessen bedeutet für die Kinder mehr Ruhe und Raum in einer wichtigen Pause ihres Schulalltags. Gleichzeitig können wir die bisherigen Räume für die Betreuung nutzen. Die neue Aufteilung gibt uns insgesamt bessere Möglichkeiten, die Kinder am Nachmittag zu betreuen und auf ihre unterschiedlichen Bedürfnisse einzugehen“, so Andrea Zischg, Leitung der Offenen Ganztagschule.

Gemeinde Ahorn

Am Samstag, den 17. Oktober 2026, um 20 Uhr heißt es wieder Bühne frei für die Musikerinnen und Musiker der City Big Band Neustadt zum 33. Galakonzert unter dem Motto „Big Band Night“ in der Halle an der Heubischer Straße in Neustadt. Mittlerweile ist die City Big Band einer der wichtigsten Kulturträger in Neustadt und ist jedes Jahr bei zahlreichen Konzerten in Neustadt zu hören. Die Musiker kommen aus der ganzen Region nach Neustadt, um hier moderne und zeitgemäße Big Band Musik zu machen. Sie kommen aus den Landkreisen Coburg, Sonneberg, Lichtenfels, Hildburghausen und Suhl.

Unterhaltung von Swing bis Gospel

Zum Galakonzertabend haben sich Bandleader Hartmut Martin



Beste Unterhaltung und Lust auf Mitsingen garantiert das Galakonzert der City Big Band Neustadt. Foto: CBB NEC

und seine Musiker ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Konzertprogramm aus Melodien und Ohrwürmern, die zum Mitsingen animieren sollen, ausgesucht. Die Big Band möchte auch bei diesem Konzert sein Stamm- und Neupublikum verwöhnen. Vor allem aber, und darauf ist die Big Band bei all seinen Auftritten stets bedacht, sind es Melodien, die jeder kennt.

lassen. „Fingerschnippen“ und zum Mitsingen zur Musik im Happy Sound animieren. Als Gastensembles, die den gesanglichen Teil dieses Galaabends übernimmt, konnte der Frauenchor aus Judenbach gewonnen werden. Die Leitung hat Evelyn Vogel. Das Ensemble besteht aus musikbegeisterten Herren, die sich der Chormusik verschrieben haben. Weiterhin konnte das Ensemble Belcanto aus Südthüringen gewonnen werden. Quer durch die letzten Jahrzehnte präsentieren sie Gospel, Jazz, Pop und Film- und Musicalmelodien. Die Vocalisten möchten mit ihrem Gesang den Zuhörern ein freudiges Lächeln ins Gesicht zaubern und die Freude an der Musik und am Singen überspringen lassen. Tickets für das Galakonzert am 17. Oktober 2025 sind bei der Buchhandlung Stache in Neustadt oder an der Abendkasse erhältlich. CBB Neustadt

Präventionstag der Gesundheitsförderung

REGION

Am 12. Oktober steht die Region im Zeichen von Bewegung und Gesundheitsförderung. Unter dem Motto „Mehr Energie. Mehr Bewegung. Mehr Du.“ lädt die Gesundheitsförderung des Landratsamtes Coburg und Gesundheitsregion Plus gemeinsam mit der VHS und den beteiligten Standorten in Seßlach, Bad Rodach, Coburg, Ebersdorf und Neustadt bei Coburg zum bayernweiten Präventionstag ein.

An allen fünf Standorten beginnt das jeweilige Bewegungsangebot um 18 Uhr. Qualifizierte Trainerinnen vermitteln praxisnahe Impulse und laden dazu ein, Bewegung mit Freude zu erleben und aktiv etwas für die eigene Gesundheit zu tun. Programm: – „Fitness zur Stärkung des Körpers“ mit Sabine Dorsch im Kurpark in Bad Rodach – „Pilates – Deine Abend-Balanc“ mit Sophia Hoydem im Cos-

mos, Schützenstraße 1A, in Coburg – „Fit in den Abend“ mit Christa Marr in der Frankenland-Halle, Am Sportplatz 14, in Ebersdorf – „AfterWork Fitness – bewegen, dehnen und durchatmen“ mit Anke Bernhardt in der Kulturwerkstadt, Bahnhofstraße 22, in Neustadt bei Coburg – Fitness-Mix mit Astrid Kestler im Sportheim Dietersdorf, Holergasse 19, in Seßlach. Der Präventionstag richtet sich an alle, die Bewegung in ihren

Alltag integrieren und damit einen Beitrag zu ihrem persönlichen Wohlbefinden leisten möchten. Im Mittelpunkt stehen nicht sportliche Höchstleistungen, sondern Begegnung, Motivation und die Freude an gemeinsamer Bewegung. Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an julia.lang@landkreis-coburg.de. Nach der Anmeldung erhalten Interessierte weitere Informationen zum jeweiligen Bewegungsangebot und Veranstaltungsort. LRA Coburg

Kaufland ändert Wochenwerbung: Angebote starten jetzt schon montags



Der Lebensmittelhändler ändert seinen gewohnten Rhythmus: Statt am Donnerstag startet die neue Angebotswoche jetzt bereits montags. Die Wochenangebote gibt es damit schon direkt zum Wochenstart in den Filialen. Warum Kaufland seine Werbung umstellt, erklärt Marketingleiter Michael Lüttgen.

Warum startet die Angebotswoche bei Kaufland nun ab Montag?

Michael Lüttgen: Weil es perfekt zum Alltag unserer Kundinnen und Kunden passt. Sie bekommen am Wochenende unseren neuen Prospekt in den

Briefkasten oder digital zugeschickt. Nun muss aber niemand mehr auf den Donnerstag warten. So kommen wir den Wünschen und Bedürfnissen vieler Kunden nach.

Was bedeutet das für Wochenend-Einkäufer?

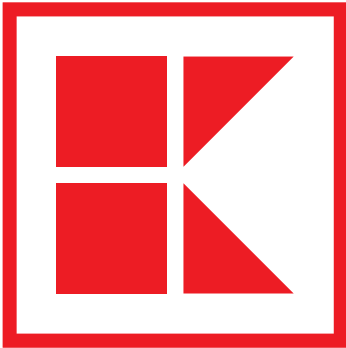
Michael Lüttgen: Für sie haben

wir neben unseren Wochenangeboten zusätzliche Angebote, die ab Donnerstag zur Verfügung stehen und Angebote, die nur am Freitag und Samstag gelten. Durch die Umstellung werden wir also allen Kundenwünschen gerecht und machen die Einkaufsplanung einfacher.



Was bedeutet das für die Angebotsauswahl?

Michael Lüttgen: Die Auswahl bleibt gewohnt riesig. Mit mehr als 300 Angeboten pro Woche haben wir eine Aktionsauswahl wie kaum ein anderer Händler. Dazu kommen mehr als 7.000 Produkte, die dauerhaft so günstig sind wie im Discounter. Und wer unser Vorteilsprogramm Kaufland Card XTRA nutzt, bekommt zusätzliche Angebote, die zum eigenen Einkauf passen in Form von individuellen Coupons und Gratis-Produkten.



Streuobst im Coburger Land

Jetzt ist Pflanzzeit – Förderung für neue Vorhaben ab Herbst 2027 beantragen

■ COBURG

Der Herbst ist die richtige Zeit, um Obstbäume zu pflanzen. Wer eine Streuobstwiese neu anlegen, einen bestehenden Bestand erweitern oder Lücken zwischen alten Bäumen schließen möchte, kann dabei auf verschiedene Fördermöglichkeiten zurückgreifen. Das Landratsamt Coburg informiert deshalb über die Bedeutung von Streuobst und die bestehenden Förderangebote.

In den vergangenen fünf Jahren wurden im Landkreis Coburg über das Programm „Streuobst für alle!“ des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus (StMELF) insgesamt 2.739 Obstbäume beantragt. Für 1.885 Bäume wurde die Förderung bereits ausbezahlt. Auch 2026 ist das Interesse ungebrochen: 500 weitere Bäume wurden beantragt und bewilligt. Darüber hinaus wurden über den Landschaftspflegeverband Coburger Land in den vergangenen Jahren knapp 3.000 weitere Obstbäume gepflanzt – vor allem im Rahmen größerer Streuobstbestände mit mindestens 15 Hochstamm-Obstbäumen. Dafür wurden Fördermittel des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV) sowie der Europäischen Union eingesetzt. Für 2026 sind bereits weitere rund 500 Bäume bewilligt. „Streuobstwiesen sind nicht nur



Obstbäume pflanzen und Streuobstwiesen erhalten: Der Herbst bietet ideale Bedingungen für Nach- und Neupflanzungen.

Foto: Stefanie Nickmann / Landratsamt Coburg

ein prägendes Element unserer Kulturlandschaft, sondern auch wertvolle Lebensräume. Wer heute einen Obstbaum pflanzt, schafft damit etwas, das über viele Jahrzehnte Bestand haben kann“, erklärt Frank Reißenweber, am Landratsamt Coburg zuständig für Arten- und Biotopschutz. Eine Fördermöglichkeit bietet das Programm „Streuobst für alle!“ als Teil des Bayerischen

Streuobstpaktes. Es unterstützt die Anschaffung und Pflanzung hochstämmiger Obstbäume mit einem festen Förderbetrag je Baum. Antragsberechtigt sind unter anderem Kommunen, Vereine und Verbände. Die geförderten Bäume können anschließend beispielsweise an Privatpersonen oder landwirtschaftliche Betriebe weitergegeben werden. Anfragen hierzu nimmt Isabell Kremer vom Amt für

ländliche Entwicklung Oberfranken (ALE) unter isabell.kremer@ale-ofr.bayern.de oder 0951/837426 entgegen. Die Antragstellung läuft beispielsweise über Obst- und Gartenbauvereine oder Gemeinden und umfasst insbesondere die Materialkosten für das Pflanzgut – ideal für kleinere Nachpflanzungen in Bestandslücken oder Ergänzungspflanzungen. Für größere Neupflanzungen ab mindestens 15 Hochstamm-Obstbäume außerhalb von umzäunten Grundstücken eignet sich die Landschaftspflege-richtlinie des StMUV noch besser, da darüber auch Zubehör und Arbeitszeit für die Pflanzung inklusive Pflanzlochbohrung gefördert werden. Ansprechpartner ist Frank Reißenweber frank.reissenweber@landkreis-coburg.de vom Landschaftspflegeverband Coburger Land. Auch für den Herbst 2027 werden jetzt noch neue Anträge entgegengenommen.

Wie Frank Reißenweber betont, entstehe der ökologische Wert einer Streuobstwiese nicht allein durch die Anzahl der Bäume. So schaffen unterschiedlich alte Bäume, Wiesenflächen, Totholz und Baumhöhlen eine besondere Strukturvielfalt. Gerade alte Obstbäume mit Höhlen und abgestorbenen Ästen könnten so für Vögel, Insekten und Kleinsäuger wichtige Lebensräume bieten.

„Alte Obstbäume sind für den Artenschutz besonders wertvoll

und sollten deshalb möglichst lange erhalten bleiben. Selbst abgestorben können sie als Hochstübben noch lange für gefährdete Arten der Stammböhlen – wie Käfer, Wildbienen, Vögel – ein wertvoller Lebensraum sein. Gleichzeitig brauchen Streuobstwiesen eine kontinuierliche Pflege. Nachpflanzungen helfen dabei, bestehende Bestände langfristig zu sichern und Lücken zu schließen“, erklärt Frank Reißenweber.

Im Rahmen des Bayerischen Streuobstpaktes gibt es weitere Fördermöglichkeiten (z.B. über das Vertragsnaturschutzprogramm), unter anderem für die Erhaltung bestehender Streuobstbestände. Welche Förderung im Einzelfall infrage kommt, hängt von den jeweiligen Voraussetzungen und der geplanten Maßnahme ab. Auch die Wahl des Standorts und der geeigneten Obstsorte sollte frühzeitig bedacht werden.

„Eine Streuobstwiese ist eine Investition in die Zukunft. Entscheidend ist deshalb, nicht nur an den Tag der Pflanzung zu denken, sondern auch daran, wie die Bäume und die Wiesenfläche langfristig gepflegt werden“, betont Frank Reißenweber. Das Landratsamt Coburg berät über seine Fachstellen zu Streuobst, Landschaftspflege und Biodiversität; Anfragen zum Förderprogramm „Streuobst für alle!“ sollten Interessierte direkt an das Amt für ländliche Entwicklung Oberfranken richten. Ira

Theaterspecial im Naturkunde-Museum

■ COBURG

Diesen Herbst können wir im Naturkunde-Museum Coburg einen ganz besonderen Gast begrüßen: Robin Hood! Es ist jedoch nicht irgendein Robin Hood, der hier gespielt wird, sondern der Mann in Strumpfhosen, frei nach der Parodie von Mel Brooks. Die Erwachsenentruppe der Theaterschule COBI wird am Sonntag, den 25. Oktober, zwei Vorführungen geben, eine vormittags um 11 Uhr und eine am Nachmittag um 15 Uhr. Eine herrlich schräge Komödie mit überzeichneten Figuren, absurden Situationen, spritzigen Wortspielen und einer Menge Augenzwinkern!

Kurz zur Handlung des Theaterstücks: Robin von Loxley kehrt nach langer Zeit in seine Heimat England zurück. Dort muss er lei-

der feststellen, dass Prinz John das Land ungerecht regiert und die Bevölkerung mit hohen Steuern belastet. Robin beschließt, sich gegen ihn und seinen Handlanger, den Sheriff von Nottingham, zu stellen und den Armen zu helfen. Auf dem Weg zur Gerechtigkeit findet er dabei viele neue Verbündete, die ihn dabei unterstützen und auch seine wahre Liebe, die schöne Maid Marian.

Wird es ihm gelingen die Ungerechtigkeit zu bezwingen und das Land zu retten? Der Eintritt ist frei, es werden jedoch Spenden zugunsten der Stiftung für krebskranke Kinder Coburg gesammelt! Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, wird für beide Termine um eine gesonderte Anmeldung unter Tel. 09561/808120 gebeten!



Robin Hood – Mann in Strumpfhosen.

Foto: Theaterschule COBI

SONDERTHEMA ■ ENERGIEKOMPASS: IHR WEGWEISER FÜR FRAGEN RUND UM HEIZEN, STROM UND E-MOBILITÄT

Liebe Leserinnen und Leser, Warum sich Photovoltaik rechnet

steigende Energiekosten, neue gesetzliche Vorgaben und der Wunsch nach mehr Unabhängigkeit beschäftigen viele Hausbesitzer und Bauherren. Gleichzeitig entwickelt sich die Energie- und Gebäudetechnik rasant weiter. Doch welche Maßnahmen lohnen sich wirklich? Welche Förderungen gibt es? Und wie lassen sich Nachhaltigkeit, Komfort und Wirtschaftlichkeit sinnvoll miteinander verbinden?

Eigenverbrauch statt Einspeisung dank Batteriespeicher und Fördermöglichkeiten

Unsere neue Ratgeberserie gibt Antworten auf diese Fragen. In den kommenden acht Wochen zeigen wir, wie sich mit Batteriespeichern mehr Solarstrom im eigenen Haushalt nutzen lässt und welche Fördermöglichkeiten in Ihrer Region zur Verfügung stehen.

Außerdem beleuchten wir moderne Energiekonzepte, bei denen Photovoltaik, Wärmepumpe, Klimaanlage und Fußbodenheizung zu einem intelligenten Klimakreislauf zusammenwirken. Weitere Schwerpunkte sind das klimafreundliche Heizen mit Wärmepumpen und alternative Technologien, die für Alt- und Neubauten infrage kommen.

Wir nehmen grüne Energieversprechen unter die Lupe und zeigen, wie Verbraucher Greenwashing von echten Klimaschutzmaßnahmen unterscheiden können. Darüber hinaus erfahren Sie, wie Regenwasser mithilfe einer Zisterne genutzt werden kann, welche Möglichkeiten Smart-Home-Systeme bieten, wie Wallboxen und bidirektionale Laden die Elektromobilität voranbringen und worauf es beim energieeffizienten Neubau oder der energetischen Sanierung ankommt. Praxisnahe Beispiele und aktuelle Informationen zu Fördermitteln begleiten Sie dabei.

So erhalten Sie das nötige Wissen, um fundierte Entscheidungen für Ihr Zuhause und Ihre Energiezukunft zu treffen.

Eine Photovoltaik-Anlage wird heute anders kalkuliert als noch vor 10 oder 15 Jahren. Damals stand vor allem die Einspeisevergütung im Mittelpunkt: Wer Solarstrom erzeugte, speiste ihn möglichst vollständig ins Netz ein und erhielt dafür eine fest garantierte Vergütung. Dieses Modell wird jedoch schrittweise zurückgefahren. Die Einspeisevergütung für neu installierte Photovoltaik-Anlagen wird seit Jahren reduziert. Zum 1. August 2026 erfolgte eine weitere Absenkung der Vergütungssätze für Neuanlagen. Betreiber neuer Anlagen erhalten damit weniger Geld für eingespeisten Solarstrom, während für Bestandsanlagen die bei Inbetriebnahme zugesicherte Vergütung weiterhin 20 Jahre gilt. Zudem wird diskutiert, die klassische Einspeisevergütung für neue kleinere Anlagen künftig schrittweise durch eine Direktvermarktung zu ersetzen. Für private Haushalte bleibt eine Photovoltaik-Anlage dennoch

attraktiv, denn der größte wirtschaftliche Vorteil entsteht heute vor allem durch den Eigenverbrauch des selbst erzeugten Stroms. Jede selbst verbrauchte Kilowattstunde ersetzt Strom, der ansonsten extern bezogen werden müsste. Da die Kosten für Netzstrom deutlich über der Vergütung für eingespeisten Solarstrom liegen, ist der direkte Eigenverbrauch für viele Haushalte attraktiver. Besonders deutlich zeigt sich dieser Effekt bei Familien mit Wärmepumpe, Elektroauto oder einem insgesamt höheren Strombedarf.

Batteriespeicher für Wirtschaftlichkeit

Eine wichtige Rolle bei der Umstellung auf Eigenverbrauch spielt der Batteriespeicher. Während eine Photovoltaik-Anlage den größten Teil ihres Stroms tagsüber produziert, wird ein erheblicher Teil erst in den Abendstunden verbraucht. Mit einem Batteriespeicher lässt sich überschüssiger Solarstrom zwi-



Wer zusätzlich zur Photovoltaikanlage auch in einen Batteriespeicher investiert, profitiert von einer besonders hohen Quote der Eigennutzung.

Foto: AHatmaker - stock.adobe.com

schenspeichern und später selbst nutzen. Dadurch steigt der Eigenverbrauchsanteil erheblich. Hausbesitzer können ihren Strombezug aus dem Netz reduzieren und werden unabhängiger von künftigen Preisentwicklungen. Moderne Speicherlösungen bieten teilweise Notstrom- oder Ersatzstromfunktionen. Gleichzeitig sind die Anschaffungskosten für Speichersysteme in den vergangenen Jahren gesunken, wodurch sich die Kombination aus Photovoltaik-Anlage und Speicher für viele Eigentümer als zunehmend wirtschaftlich darstellt.

Förderungen für PV-Anlagenbesitzer

Während beim Austausch von Heizungen zum Teil hohe direkte Bundeszuschüsse möglich sind, setzt die Förderung von Photovoltaik-Anlagen stärker auf steuerliche Vorteile, Finanzierungsangebote und regionale Programme.

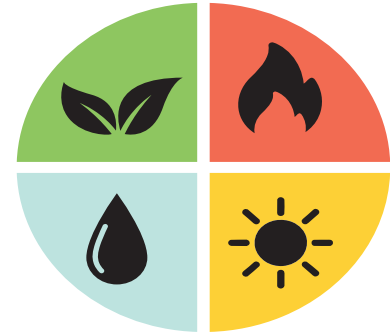
Besonders wichtig ist die seit Januar 2023 geltende Null-Prozent-Umsatzsteuer auf Kauf und Installation vieler Photovoltaik-Anlagen und Batteriespeicher. Darüber hinaus können Eigentümer für die Finanzierung ihrer

Anlage auf Förderkredite zurückgreifen. Über Programme der KfW lassen sich Photovoltaik-Anlagen einschließlich Batteriespeicher zu günstigen Konditionen finanzieren. Zusätzlich existieren zahlreiche regionale Förderangebote. Viele Städte, Landkreise und Gemeinden unterstützen den Ausbau erneuerbarer Energien mit eigenen Zuschüssen. Je nach Wohnort können davon sowohl klassische Dachanlagen als auch Batteriespeicher oder Balkonkraftwerke profitieren.

Mehr als eine finanzielle Entscheidung

Eine Solaranlage kann die Abhängigkeit von steigenden Strompreisen reduzieren und den Eigenversorgungsgrad erhöhen. Gleichzeitig wird klimafreundlicher Strom direkt am Gebäude erzeugt, ohne während des Betriebs zusätzliche CO₂-Emissionen zu verursachen. Moderne Energietechnik wird zudem für viele Kaufinteressenten zunehmend ein relevantes Kriterium bei Immobilienentscheidungen. Eine Photovoltaik-Anlage kann daher auch zur langfristigen Attraktivität und Werthaltigkeit eines Gebäudes beitragen. Besonders interessant wird dies in Kombination mit Wärmepumpen, Wallboxen oder Batteriespeichern.

red



ENERGIE KOMPASS

Coburger Studienmesse 2026

■ COBURG

Wie kann es nach dem (Fach-)Abi weitergehen? Antworten auf diese Frage gibt es am Samstag, den 17. Oktober 2026, bei der Coburger Studienmesse. Studieninteressierte finden von 10 bis 14 Uhr auf dem Campus Friedrich Streib der Hochschule Coburg eine ideale Plattform zur beruflichen Orientierung.

27 Hochschulen aus Bayern, Hessen und Thüringen präsentieren ihre Studienangebote und stehen an ihren Messeständen mit individueller Studienberatung zur Verfügung. Zudem informieren über 30 Unternehmen über Duale Studienmöglichkeiten, bei denen sich akademische Ausbildung und Praxiserfahrung optimal verbinden lassen.

Ein besonderes Highlight der Messe sind Fachvorträge von Berufspraktikerinnen und -praktikern, die Einblicke in die Berufswelt geben und wertvolle Tipps aus erster Hand bieten. So erhalten Besucherinnen und Besucher einen realistischen Eindruck davon, wie Studieninhalte im späteren Berufsleben Anwendung finden.

Am Messestand der Bundesagentur für Arbeit können noch Unentschlossene beim Studienwahlcheck ihre Interessen und Stärken analysieren und passende Studienrichtungen entdecken. Für alle, die nach dem (Fach-)Abi erst mal neue Perspektiven gewinnen möchten, zeigen die Ausstellungen zu „Wegen ins Ausland“ und „Orientierungsstudium“ die Vielzahl an Möglichkeiten.

Veranstaltet wird die Messe gemeinsam von der Agentur für Arbeit und der Hochschule Coburg. Stefan Trebes, Leiter der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg: „Diese Art von Messe, an der sich sowohl Hochschulen als auch Behörden und Arbeitgeber präsentieren, ist einmalig. Alle Studieninteressierte und deren Eltern aus nah und fern sind herzlich eingeladen, dieses Angebot zur Berufs- und Studienorientierung zu nutzen. Ich freue mich sehr, dass mit der gemeinsamen jährlichen Studienmesse die gut etablierte Zusammenarbeit mit der Coburger Hochschule fortgeschrieben wird.“

Katja Kessel, Leiterin von Studienberatung und Career Service der Hochschule Coburg betont: „Im Internet gibt es sehr viele Informationen zu mehreren tausend Studiengängen in Deutschland – das kann Studieninteressierte schnell überfordern. Hier hilft das persönliche Gespräch an den Messeständen, um herauszufinden, welches Studienprogramm mit wie viel Praxisanteilen passend ist.“

Die Teilnahme an der Coburger Studienmesse ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Nähere Informationen zum Messeprogramm, den teilnehmenden Hochschulen, Betrieben und Behörden sowie Vorabinformationen sind abrufbar unter: www.hs-coburg.de/studienmesse.

Agentur für Arbeit

Individuelle Pflegeberatung

■ COBURG

Wann muss ich für die Pflegekosten meiner Eltern aufkommen und welche Hilfen gewährt der Bezirk? Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, damit Hilfen durch den Bezirk erfolgen können?

Im Pflegestützpunkt Coburg bietet der Bezirk Oberfranken am Dienstag, den 27. Oktober 2026, von 9 bis 12 Uhr und von 12:30 bis 16 Uhr einen Sprechtag im Oberen Bürglaß 1 in Coburg an. Hier können individuelle und persönliche Fragen zur Sozialgesetzgebung im Bereich der Hilfe zur Pflege besprochen werden. Den ganzen Tag über können sich die Bürgerinnen und Bürger mit ihren Fragen an einen sachkundigen Beschäftigten der Sozialverwaltung wenden. Dieser kann zum einen allgemeine Informationen zu einer bevorstehenden Pflegeheimaufnahme geben. Zum anderen können auch ganz individuelle Fragen geklärt werden, zum Beispiel, wenn es um den Einsatz von Vermögen oder Grundbesitz geht. „Oft lassen sich bei diesen Beratungsterminen Vorbehalte und Ängste zerstreuen“, versichert Bezirkstagspräsident Henry Schramm und lädt alle Betroffenen dazu ein, sich persönlich beraten zu lassen.

Termine nur nach telefonischer Anmeldung unter 0921/7846-3201.

Bezirk Oberfranken

Herbstwanderug des DAV

■ HARBERGE

Freizeitanlage am Weißfichtensee. Anschließend wird Jesserndorf zur Mittagseinkuhr (ca. 13 Uhr) erreicht.

Treffpunkt ist um 8 Uhr in Neustadt am Angerparkplatz/Mühlenstraße zur gemeinsamen Pkw-Abfahrt nach Jesserndorf. Anmeldung bis Samstag, 10. Oktober 2026 bei Uli Nußpickel unter 09568 897474 oder per E-Mail an monika.jentsch@alpenverein-neustadt.de.

Über Gemünd geht es weiter zur

DAV Neustadt

Apfelfest in Weitramsdorf

■ WEITRAMSDORF

ein. Das Fest beginnt mit einem Gottesdienst um 11 Uhr. Anschließend können sich Gäste ab 12 Uhr auf Kartoffeldatsch, herzhaft oder süß mit Apfelmus, sowie am Nachmittag auf selbstgebackenen Apfelkuchen mit Kaffee freuen.

Am Sonntag, den 11. Oktober, lädt der Obst- und Gartenbauverein Weitramsdorf ab 11 Uhr zum Apfelfest am OGV-Häusle bei der ehemaligen VR-Bank unter dem Motto „Alles Rund um den Apfel“

Regional genießen und erleben

Streuobstmarkt in Bad Staffelstein am 25. Oktober

■ BAD STAFFELSTEIN

Am Sonntag, den 25. Oktober, lädt das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Coburg-Kulmbach von 9.30 bis 16 Uhr herzlich zum diesjährigen Streuobstmarkt in der Bärengasse ein. Die Veranstaltung ist Teil des Bad Staffelsteiner Marktsonntags und bietet Besucherinnen und Besuchern ein buntes Angebot rund um Streuobst, regionale Produkte und nachhaltige Ernährung.

Regionale Vielfalt entdecken

Direktvermarkter aus den Landkreisen Coburg und Lichtenfels präsentieren die ganze Bandbreite an Köstlichkeiten, die unsere Streuobstwiesen hervorbringen – von frischem Obst über Säfte, Essig und Gelees bis hin zu feinsten Likören. Der Markt bietet eine wunderbare Gelegenheit, regionale Spezialitäten zu probieren, zu kaufen und mit den Erzeugern direkt ins Gespräch zu kommen.

Welche Apfelsorte wächst in Ihrem Garten?

Von 14 bis 17 Uhr steht Pomologe Friedhelm Haun für Apfelsortenbestimmungen zur Verfügung. Wer wissen möchte, welche Sorte im eigenen Garten wächst, bringt einfach drei bis vier typische Früchte des Baumes mit und erhält fachkundige Informationen zu Herkunft und Besonderheiten der jeweiligen Sorte.

Ernährungswissen praxisnah

„Vorratshaltung im Glas – Gut vorbereitet, gut versorgt“

Ein weiteres Highlight des Tages ist der Beitrag von Ernährungsfachfrau Angelika Herbst, die unter dem Motto „Vorratshaltung im Glas – Gut vorbereitet, gut versorgt“ zeigt, wie Vorräte im Glas für den Notfall angelegt werden können. Mit praktischen Tipps macht sie deutlich, wie genussvoll nachhaltige Ernährung aus dem Glas sein kann. Ihr Kochevent findet um 13.30 Uhr und um 15 Uhr in der Küche des Amtes statt.

Veranstaltungsort:

Außenstelle des AELF Coburg-Kulmbach, Bärengasse, 96231 Bad Staffelstein

Datum & Uhrzeit:

Sonntag, 25. Oktober, 9.30 – 16 Uhr



Foto: Pataleex auf Pixabay

VeranstaltungsKALENDER

Jetzt Tickets sichern!

REINHOLD MESSNER LIVE

NANGA PARBAT MEIN SCHLÜSSELBERG

KARTEN ERHÄLTLICH BEI eventim

VERANSTALTET VON EBERTRAD GAMM & CO. KG

10.12.2026

REINHOLD MESSNER LIVE

M4 WELTBERGE DIE VIERTE DIMENSION

KARTEN ERHÄLTLICH BEI eventim

VERANSTALTET VON EBERTRAD GAMM & CO. KG

11.12.2026

Unsere GESCHÄFTS-STELLE

COBURG Steinweg 51 09561 850170

Auch Online unter: www.lesershop-online.de

Meine Heimatzeitung

WOCHENSPIEGEL

Neue Presse

Verkäufe

Musikinstrumente

Suche Musikinstrumente aller Art
alt u. neu. ☎ 09560/921080

Sonstiges

Brennholz zu verkaufen
Buche ofenfertig. ☎ 0160/2166625

Verk. ca. 2000 Stck., auch
Kleinstmengen, gebr. Oeslauer Dop-
pelfalzziegel, blau, guter Zustand.
☎ 03686/309236 Eisleid

Kaufgesuche

Antiquitäten & Kunst

Kaufe Gemälde, Schmuck, Münzen,
Militär, Uniformen, Fotos &
Fotoapparate, Orden, Säbel, Dolche,
1.+2. WK, NVA, Spielzeug, Technik,
Bücher, Möbel, Porzellan, Radios,
Musikinstrumente, Antiquitäten aller
Art suche Zeiss-Ferngläser, Lupen,
Mikroskope, Haushaltsauflösungen
sowie Entrümpelungen
Ich freue mich auf Ihr Angebot unter
036878-61266 o. 0170-2456295
Antiquitäten Raack Merbelsroder Weg
98673 Auengrund OT Brattendorf

Wir kaufen Ihre antiken Sachen:
Porzellanfiguren Keramik Glas
alte Bücher Postkarten Fotos
Bierkrüge Reklame Militaria
Spielzeug Schallplatten u.v.m.
Die Stöhrmühle 09563/2373

Sammeln & Seltenes

Briefmarken und Münzen kauft
Briefmarkenauktionshaus Schulz,
Frauentorgaben 73, 90443 Nürnberg,
Tel: 0911 / 240 68 70, e-mail:
briefmarkenschulz@t-online.de

Sonstiges

Su. Bekleidung aller Art, al-
ten Modeschmuck, Näh-
masch., Fotoapparate, Sam-
meltassen/Römergläser, Mün-
zen - G. Ernst 0163-2478641

Kaufe Bücher, Sammelalassen je
10€, Porzellanservice & Figuren,
Kristall, Bekleidung z.B. Lederbeklei-
dung, Trachten, Zinn, Briefmarken,
Fotoapparate, alte Möbel, Besteck,
Serios & diskret. ☎ 0162-4902622

Seriöser Ankauf LP's, Bücher, Por-
zellan, Puppen, Stereoanl., Instrum.
Krüge, Zinn, Münzen, Kristall, Uh-
ren, Bekleid., Göbel-/Hummelfigür-
en, Handtaschen ☎ 0163-9117330

Wagenräder, Holzleitern, Holz-
bierfässer, Handwagen, Kuchenbret-
ter, Mülltonnen, Zinkwannen, Zinn,
Münzen, usw. ☎ 09547/1606

WOCHENSPIEGEL

Wissen wo's die
Schnäppchen gibt,
WOCHENSPIEGEL-Leser
sparen Geld!

Geschäftlich

DER EXPERTE FÜR seit 1983 **ARIANA**

TEPPICHWÄSCHE

Luitpoldstr. 17 • 96052 Bamberg mehr Informationen unter:
E-Mail: info@ariana-teppiche.de **www.ariana-teppiche.de**

bei Bedarf fachmännische
Teppichreparatur

Kostenloser Beratungsservice - rufen Sie uns an unter: 0951/203565

Vermietungen

2 Zimmer

Großheirath/Buchenrod, 2
Zi., EBK, Bad, Bk., Stellpl. zum 1.
Nov. zu verm., ☎ 0178/9141366

3 Zimmer

Whg. in Rentweinsdorf-OT
Trainfeld zu verm., 3 Zi., 74 m²,
Kü., Bad, Abstellraum, Bk., Wasch-
kü., Garage, 800,- € warm. Bei In-
teresse ☎ 0151/22549399 ab 14
Uhr gerne melden.

Zweiradkaufgesuche

Zweiradkaufgesuche

Motorrad/Moped/Unfall ge-
sucht! Zustand egal! Zahle bar!
☎ 0171/4234684

Fränkische Firma kauft Motorräder & Mopeds alt & neu!
0911-5485000 / 0170-5485000

Kfz-Kaufgesuche

sonstige PKW

Auto-Export!
Suche aller Art Pkw, Lkw, Jeep,
Busse, Pickup, Unfall-Motorschä-
den, Zustand egal, Abhol./Ab-
meldung gratis. Zahle mehr als
andere! ☎ 0151-10173563

KFZ-Zubehör

Kaufe Schrottautos!
☎ 0175/8802041

Wohnwagen u.a.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944-36160, **www.wm-aw.de** Fa.

Modelle/Kontakte

LADY MARA
von zart bis streng - Unters.
Mass. & NS - 0171-4769113

Bekanntschaften männl.

Er sucht Sie

Er, 72, sucht eine natürliche Frau,
mit Humor und Charakter, fürs Le-
ben, Lachen und Lieben. Könnte der
Beginn einer wunderbaren Bezie-
hung werden. ☎ 0151/59456971

Junger Mann, 72, fit wie ein Turn-
schuh. Suche eine Frau oder Freun-
din, schlank, bescheiden, herzlich
und humorvoll. Ich lebe alleine in
meinem Haus und würde mich freu-
en über eine Lebenspartnerin.
WhatsApp 0151/59456971

NABU

Werden Sie Wald-Pate!

NABU.de/wald-pate
E-Mail: paten@NABU.de

Zäune und Tore aus Polen.
Unsere Produkte sind Feuerverzinkt
und Pulverbeschichtet.
Günstige Preise. Beratung und
Vermessung vor Ort - kostenfrei
und unverbindlich.
GOLDHAMMER Tel: 0152/51522210

Verschiedenes

Biete Hilfe an: Einkaufen, Begleit.
Jegl. Art, Spaziergänge, kl. Ausflüge,
gute Gespräche. ☎ 09561/69822

Bau-Renovierungsarbeiten aller
Art schnell - sauber - bezahlbar.
☎ 0177/7897238

Carl

HAUSFLOHMARKT -
HAUSHALTAUFLÖSUNG
Fr. 16.10.13 -17 Uhr,
Sa. 17.10.18 -11 Uhr
Coburg-Beiersdorf, Schloßberg 12
direkt rechts vom Friedhof

Hallo Kart-Freunde!
Es geht wieder auf den Herbst/Winter
zu und wir würden gerne **Rommé**
oder **Schafkopf** spielen.
Bitte melden ☎ 0151/59456971

HAUSFLOHMARKT -
HAUSHALTAUFLÖSUNG
Fr. 16.10.13 -17 Uhr,
Sa. 17.10.18 -11 Uhr
Coburg-Beiersdorf, Schloßberg 12
direkt rechts vom Friedhof

Hausauf Auflösung
Entrümpelung & Entsorgung
SCHNELL und GÜNSTIG
J. Pießenecker, Coburg
☎ 09561/3188857 Mobil: 0151/10659525

HAUS
MEM
GARTENSERVICE

- Hausmeisterservice
- Gartenpflege/-hege
- Baum- u. Problemfällungen
- Haushaltsauflösungen

09561/792280 0175/8611714
www.coburg-hausmeister.de

Garten- und
Landschaftspflege

Marcel Langguth

Rödental
Tel. 0175 / 4 01 62 85
www.marcel-langguth.de

Stellen-Angebote

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Industriekaufrau (m/w/d)

Arbeitszeit **25-35 Stunden pro Woche** nach Vereinbarung.
Aufgaben: **Einkauf, Verkauf, allgemeine Sekretariatsaufgaben.**

CNC Einrichter (m/w/d)

Einrichten und Bedienen moderner CNC Maschinen.
Die detaillierten Anforderungsprofile finden Sie ebenfalls auf
www.ems-straufhain.de.

Wir freuen uns auf Ihre schriftlichen Bewerbungen per email an:
ps@ems-straufhain.de.

Oder per Post an:
EMS Straufhain GmbH
Frau Peggy Schmidt
Am Weißbach 4 • 98646 Streufdorf

www.ems-straufhain.de

Gute Aussichten
mit einer **Anzeige im...**

WOCHENSPIEGEL

Was Ihr Handy alles kann

Online-Kurse mit Andreas Dautermann und Kristofer Braun

Müssen Sie ständig Ihre Kinder, Enkel oder andere Helfer fragen, wenn es um Ihr Handy geht?

Nicht mehr lange! Die Computer- und Handy-Spezialisten von Levato erklären in ihren Vorträgen, wie
moderne Handys heutzutage funktionieren. Mit ausgezeichneten Anleitungen und praktischen Tricks
vermitteln die zwei Erklär-Experten Schritt für Schritt alles Wichtige rund ums Smartphone.

Über zwei Wochen hinweg erhalten Sie per E-Mail täglich leicht verständliche Erklärfilme. Der technische
Ablauf des Online-Kurses ist simpel gestaltet, sodass Sie ganz ohne Vorkenntnisse teilnehmen können.
Die Filme können Sie jederzeit starten, stoppen, wiederholen und sogar abspeichern, um das Gelernte
später zu wiederholen. Alles, was Sie benötigen, ist ein Computer und eine E-Mail-Adresse.

Im Online-Kurs lernen Sie unter anderem:

- die grundlegende Bedienung und sinnvolle Nutzung im Alltag
- selbstsicher das Gerät zu bedienen
- wie Sie Apps installieren und Kosten vermeiden
- wie Sie Fotos auf Ihren Computer übertragen

39,00 €

Levato

Online-Kurs „Was Ihr Smartphone alles kann“
(geeignet sowohl für Android als auch für Apple)

Termine: **monatlich am 1. beginnend**
Dauer: **14 Tage**

Weitere Informationen und Anmeldung unter
www.levato.de/np oder
06131-9209087

Neue Presse

Zirkusfreizeit

■ COBURG

In den Herbstferien heißt es beim TV 1848 Coburg wieder: Manege frei! Vom 2. bis 6. November findet eine Zirkusfreizeit für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren statt. Eine Woche lang können die Kinder in die Welt des Zirkus eintauchen und verschiedene Zirkuskünste kennenlernen. Auf dem Programm stehen unter anderem Jonglieren, Keulenschwingen und Akrobatik sowie viele weitere Bewegungs- und Zirkusangebote. Vorkenntnisse sind dabei nicht erforderlich. Im Mittelpunkt stehen das gemeinsame Ausprobieren, die Freude an Bewegung und die Möglichkeit, die eigenen Fähigkeiten und Talente zu entdecken. Neben den Zirkuskünsten bleibt auch ausreichend Zeit für Spiele und gemeinsame Aktionen. Gleich-

zeitig werden auf spielerische Weise Geschicklichkeit, Teamgeist, gegenseitiges Vertrauen und Selbstbewusstsein gefördert. Ein besonderer Abschluss der Ferienwoche wartet am Freitag, 6. November: Bei einer gemeinsamen Zirkusvorführung für die Familien können die Kinder präsentieren, was sie während der Woche ausprobiert und gelernt haben. Die Zirkusfreizeit findet täglich von 9 bis 16 Uhr statt. Eine Betreuung ist bereits ab 8 Uhr möglich. Mittagessen, Nachmittagsnack und Getränke sind im Teilnahmebeitrag enthalten. Die Teilnahme kostet 95 Euro für Mitglieder des TV 1848 Coburg und 110 Euro für Nichtmitglieder. Weitere Informationen und die Anmeldung gibt es online unter www.tv1848coburg.de/kinderfreizeiten/ **TV 1848 Coburg**

Tanztee im „Haus am See“

■ WÜSTENAHORN

Wer gerne das Tanzbein schwingt und einen geselligen Sonntagnachmittag in angenehmer Atmosphäre verbringen möchte, ist beim „Tanztee“ am Sonntag, den 25. Oktober, herzlich willkommen. Von 14 bis 17 Uhr darf im Haus am See nach Herzenslust getanzt, geschwoft und gemeinsam eine schöne Zeit verbracht werden. Für die passende musikalische Beglei-

tung sorgt Rainer Loehr. Mit seiner Musikschafter die richtige Stimmung für einen beschwingten und unterhaltsamen Nachmittag. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der „Tanztee“ findet im Haus am See, Karl-Türk-Straße 39, 96450 Coburg, statt. Der Eintritt kostet 7 Euro pro Person. Der Kartenvorverkauf hat begonnen. Die Karten gibt es direkt im Haus am See in Wüstenahorn. **Stadt Coburg**

www.wochenspiegel.digital

Aktionstag für Alleinerziehende

Am 21. November in der CoJe

■ COBURG

Was tun, wenn nach einer Trennung plötzlich alles neu organisiert werden muss? Welche Unterstützung gibt es? Wie lässt sich die finanzielle Situation der Familie verbessern? Und wie kann trotz Trennung eine gute Zusammenarbeit als Eltern gelingen? Ein-Eltern-Familien stehen im Alltag vor vielen organisatorischen, finanziellen und persönlichen Herausforderungen. Der Aktionstag des Netzwerks für Alleinerziehende bietet Alleinerziehenden und ihren Kindern am Samstag, den 21. November, von 9.30 bis 15 Uhr in der CoJe, Rosenauer Straße 45 in Coburg, umfassende Informationen, praktische Unterstützung und vor allem die Möglichkeit, mit anderen ins Gespräch zu kommen. Die gesamte Veranstaltung ist kostenlos. „Ein-Eltern-Familien leisten jeden Tag unglaublich viel. Sie organisieren den Familienalltag, tragen Verantwortung und müssen dabei häufig viele Herausforderungen gleichzeitig bewältigen. Umso wichtiger ist es, dass sie wissen: Es gibt Unterstützung – und sie müssen ihren Weg nicht alleine gehen“, sagt Can Aydin, 2. Bürgermeister der Stadt Coburg. „Der Aktionstag bringt ganz unterschiedliche Fachleute und Angebote an einem Ort zusammen. Ich freue mich, dass die Stadt gemeinsam mit ihren Netzwerkpartnern einen Tag auf die Beine stellt, der Familien ganz konkret weiterhilft und gleichzeitig Raum für Begegnung und



Informationen, Beratung, Austausch und konkrete Unterstützung: Das Netzwerk für Alleinerziehende organisiert einen am 21. November Aktionstag für Ein-Eltern-Familien. Foto: Constantin Hirsch

Austausch bietet.“ Im Mittelpunkt stehen vier Vorträge, die nah an den Fragen des Familienalltags ansetzen. Die Vorträge werden jeweils zweimal angeboten. So können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mehrere Angebote wahrnehmen.

Vorträge

„Verarbeitung der Trennung & neue Perspektiven“ Gudrun Johanna Held vom Diakonischen Werk Coburg gibt Impulse dazu, wie schwierige Zeiten bewältigt und neue Perspektiven entwickelt werden können.

„Recht & Behörden – Orientierung schaffen“ Ulf Wunderlich von der Stadt Coburg gibt praktische Orientierung: Welche Unterstützung

steht mir zu – und wo bekomme ich sie?

„Finanzierung & Absicherung“

Marion Bonk und Klara Ammon kommen von der Familienkasse Bayern Nord nach Coburg. In ihrem Vortrag steht die Leistung ihrem Vortrag steht die Leistung ihrer Kinderzuschlag im Mittelpunkt. Sie bekommen hilfreiche Informationen und Tipps zu Anspruch, Höhe, Dauer und Beantragung.

„Beziehung zum Ex-Partner/ Co-Parenting“

Birgit Sonanini aus der Familientherapeutischen Praxis Context gibt Anregungen, wie trotz Trennung eine respektvolle Zusammenarbeit als Eltern gelingen kann – zum Wohl der Kinder. Ein besonderes Plus des Aktionstages: Die Kinder sind ausdrücklich willkommen und

werden während der gesamten Veranstaltung kostenlos und professionell betreut. Während die Eltern Vorträge besuchen, sich beraten lassen oder Kontakte knüpfen, erwartet die Kinder ein abwechslungsreiches Programm mit Spielen, Basteln, Bewegung und viel Spaß. Die Kinderbetreuung übernehmen die Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienste (GGsD) und iSo – Innovative Sozialarbeit e.V. „Uns war besonders wichtig, dass Eltern nicht überlegen müssen: Kann ich da überhaupt teilnehmen, weil ich meine Kinder dabei habe? Deshalb haben wir die Kinderbetreuung von Anfang an mitgedacht“, erklären Bianca Haischenberger, Leiterin der Stabsstelle und Dana Helbig, Mitarbeiterin der Stabsstelle Demografie, Bildung & Familie der Stadt Coburg. „Gemeinsam mit unserer Netz-

werkpartnerinnen und -partnern möchten wir einen Tag anbieten, an dem Ein-Eltern-Familien sich informieren, Unterstützung finden, andere Menschen kennenlernen – und zwischendurch auch einfach einmal durchatmen können.“ Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Kaffee, Fingerfood und Waffeln stehen für die Besucherinnen und Besucher bereit.

Unterstützung im Beruf

Von 13.30 bis 15 Uhr können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Bewerbungsscheck mit Expertinnen nutzen – und sich dabei für das passende Bewerbungsfoto gleich professionell schminken lassen. Parallel zum Bewerbungsscheck können Eltern gemeinsam mit ihren Kindern an Familienangeboten des TV 1848 teilnehmen. Mit Bianca Heger, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg, und Nina Axmann, Ansprechpartnerin im Jobcenter Coburg Stadt für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf treffen Sie Profis in Fragen des eigenen beruflichen Werdegangs. Beide unterstützen Eltern dabei, berufliche Perspektiven zu entwickeln und Wege zurück ins Berufsleben zu finden.

Die Teilnahme am Aktionstag ist kostenlos – auch die Kinderbetreuung. Eine Anmeldung unter www.coburg.de/ein-eln-tern ist aufgrund der begrenzten Plätze erforderlich.

Stadt Coburg

Entspannt durch den Herbst

Jetzt die Neue Presse 6 Wochen zum Sonderpreis lesen

■ COBURG

Der Herbst ist die schönste Lesezeit des Jahres. Wenn draußen die Tage wieder kühler und kürzer werden, gibt es kaum etwas Schöneres, als es sich zuhause mit einer Tasse Tee und einer guten Lektüre gemütlich zu machen. Vielleicht mit Ihrer Heimatzeitung? Aktuelle Nachrichten, gut recherchierte Hintergrundberichte und spannende Geschichten direkt aus Ihrer Region –

damit auch Sie den Herbst entspannt genießen können, haben wir ein besonders attraktives Angebot für Sie.

6 Wochen Lesespaß

Als Neukunde können Sie jetzt die digitale Zeitung sechs Wochen lang für einmalig nur 9,90 € statt 56,85 € lesen. Das Beste: Für nur 10 € Aufpreis erhalten Sie optional die gedruckte Zeitung (Mo. bis Sa.) obendrauf. Wenn Sie sich im Anschluss fürs Weiterlesen entscheiden, erhalten Sie

die digitale Ausgabe 12 Monate lang zum garantierten Preis von nur 19,90 €/Monat.

Digitale Extras

Mit dem digitalen Zugang bleiben keine Wünsche offen, denn in der Vorteilswelt unter np-coburg.de/meinevorteilswelt gibt es viele tolle Rabatte bei Top-Marken sowie großen Herstellern und Online-Shops. Täglich neuer Knobelspaß und ein umfangreiches Rätselmagazin immer montags sorgen für Abwechslung im

Alltag. Die Zeitung von morgen können Sie bereits am Vorabend ab 19.30 Uhr lesen. Neben wöchentlich wechselnden Beilagen wie der TV-Zeitschrift Prisma sowie Magazinen wie stern, GEO, Brigitte oder SCHÖNER WOHNEN wird das Angebot noch durch exklusive digitale Extras wie die Sonntagszeitung und Lokalteile der Nachbarregionen ergänzt. Für alle, die in der Vergangenheit stöbern möchten, steht unser Archiv mit tausenden Ausgaben zur Verfügung.

Topaktuell sind alle Artikel auf der Nachrichtenseite www.np-coburg.de mit dem Onlinezugang abrufbar, auch alle Premium-Inhalte NP+ und Bildergalerien.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Bestellen können Sie das Angebot ganz einfach online, telefonisch oder mit dem Coupon. Alle Kontaktmöglichkeiten haben wir unten für Sie zusammengefasst.



Entspannt durch den Herbst.

Mit der Neuen Presse!

6 Wochen E-Paper für 9,90 €

Optional mit gedruckter Zeitung + 10,- €

Meine **Heimatzeitung**

Neue Presse

Bestellung per Coupon, Telefon oder online:

☎ Telefon 09561 / 745 99 54

✉ Mail (Foto des Bestellscheins) leserservice@np-coburg.de

💻 Online www.np-coburg.de/herbst

Ich sichere mir mein Herbstabo!

☒ Ja, ich lese die Neue Presse als digitale Ausgabe (Mo. bis So.) **6 Wochen** zum **einmaligen Preis von nur 9,90 €** statt 56,85 €.

Noch mehr Lesespaß:

☐ **Optional dazubuchen:** Für nur **10,- € Aufpreis** lese ich zusätzlich **6 Wochen** lang die gedruckte Zeitung (Mo. bis Sa.).

Ich möchte im Anschluss weiterlesen:

☐ Im Anschluss lese ich die digitale Zeitung für mindestens 12 Monate zum **garantierten Preis** von nur 37,90-€ **19,90 €/Monat** weiter.

☐ Im Anschluss lese ich die digitale und die gedruckte Zeitung für mindestens 12 Monate zum **jeweils gültigen Bezugspreis (derzeit 56,90 €/Monat)** weiter und erhalte eine Geldprämie in Höhe von 50,- €.

Gewünschter Lieferbeginn: _____
(Bearbeitungszeit ca. 3-5 Werktage, spätestmöglicher Beginn am 31.10.2026)

Bitte ankreuzen, wenn Sie von weiteren Vorteilen profitieren wollen:

Ich bin damit einverstanden, dass die Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH mich bis auf Widerruf über Angebote ☐ per E-Mail ☐ per Telefon informiert.

☒ Datum, Unterschrift _____

Die Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH verarbeitet Ihre Daten zur Vertragserfüllung, Kundenbetreuung, Marktforschung und – sofern Sie zugestimmt haben oder es gesetzlich erlaubt ist – zu Werbezwecken. Sie können der Nutzung für Werbung jederzeit schriftlich oder per E-Mail an datenschutz@np-coburg.de widersprechen. Ihre Daten können dafür auch an Dienstleister weitergegeben werden. Ausführliches zum Datenschutz und zu den Informationspflichten finden Sie unter np-coburg.de/datenschutz.

Meine Adresse: (bitte ausfüllen) Einsendeschluss: 18.10.2026

Vorname und Name _____ Geburtsdatum _____

Straße und Hausnummer _____ PLZ und Ort _____

E-Mail (erforderlich für Ihren E-Paper-Zugang) _____ Telefon (freiwillige Angabe) _____

D I E _____
IBAN (nur Bankeinzug möglich) _____

Sepa-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH widerruflich, fällige Rechnungsbeträge per Lastschrift von meinem Bankkonto einzuziehen. Zugleich weise ich meine Bank an, die vom Verlag gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von 8 Wochen ab dem Belastungsdatum die Rückbuchung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Lieferbedingungen: Das Abonnement wird nur (innerhalb des Verbreitungsgebietes) Haushalten eingewiesen, in denen es noch kein Abo gibt bzw. in den letzten drei Monaten kein Abo bestand. Der Verlag behält sich die Belieferung vor. Es gelten die AGB. Beim Angebot zum Weiterlesen gilt nach 12 Monaten der reguläre Bezugspreis des jeweiligen Abos. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Volljährigkeit.

Ihr 14-tägiges Widerrufsrecht: Alle Informationen über Ihr gesetzliches Widerrufsrecht und die Widerrufsbelehrung finden Sie unter np-coburg.de/agg. Der Widerruf ist zu richten an: Neue Presse, Vertrieb, Postfach 2553, 96414 Coburg, Telefon 09561/7459954, E-Mail: leserservice@np-coburg.de

VL NL AW - HERONL6WBY bzw. HERK6WNP | FA: ALVON12MNO bzw. ALVVOLLP12 + ONLFRHCSB

Elektro- und Hybridfahrzeuge Sparen mit Stecker

Top-Gebrauchte mit Bestpreisgarantie

15.000
Autos
30 Marken

26x Spring

mit Bestpreisgarantie
Elektromotor



max.
300
km¹

Elektro | 33 kW/45 PS | EZ 03/2022 | 15 tkm | Automatik | Klima
LED-Licht | Kamera | DAB | Teilleider | Android/Apple | Bluetooth | USB
Navi | Einparkhilfe | Spurhalte-/Notbremsassistent | versch. Farben

nur
€ 12.890

20x 500 e

mit Bestpreisgarantie
Elektromotor



max.
320
km¹

Elektro | 70 kW/95 PS | EZ 05/2023 | 15 tkm | Automatik | DAB
LED-Licht | Digitales Cockpit | Klimaautomatik | Spurhalteassistent
Android/Apple | Tempomat | Verkehrszeichenerk. | versch. Farben

nur
€ 17.490

27x Astra

mit Bestpreisgarantie
Plug-in-Hybrid



max.
730
km²

Benzin/Elektro | 133 kW/181 PS | EZ 10/2022 | 35 tkm | Automatik
LED-Licht | Digitales Cockpit | Navi | Sitz-/Lenkradhzg. | Android/Apple
Abstandstempomat | DAB | Notruf-/Spurhalteassistent | versch. Farben

nur
€ 20.890

45x Frontera GS-Line

mit Bestpreisgarantie
Elektromotor



max.
408
km¹

Elektro | 83 kW/113 PS | EZ 07/2025 | 5 tkm | Automatik | DAB
LED-Licht | Digitales Cockpit | Sitz-/Lenkradhzg. | Verkehrszeichenerk.
Navi | Kamera | Fernlicht-/Totwinkel-/Spurhalteassistent. | versch. Farben

nur
€ 22.890

29x ID.3

mit Bestpreisgarantie
Elektromotor



max.
629
km¹

Elektro | 110 kW/150 PS | EZ 07/2022 | 42 tkm | Automatik | Navi
LED-Licht | Digitales Cockpit | Android/Apple | Sitz-/Lenkrad-/Standhzg.
Einparkhilfe | Anhängerkupplung | Spurhalteassistent | versch. Farben

nur
€ 25.890

26x Passat Variant GTE

mit Bestpreisgarantie
Plug-in-Hybrid



max.
1000
km²

Benzin/Elektro | 160 kW/218 PS | EZ 06/2022 | 48 tkm | Automatik
LED-Licht | Digitales Cockpit | Android/Apple | Temp. | Sitz-/Lenkradhzg.
DAB | Kamera | Parklückenassistent. | Verkehrszeichenerk. | versch. Farben

nur
€ 26.890

32x Formentor

mit Bestpreisgarantie
Plug-in-Hybrid



max.
737
km²

Benzin/Elektro | 150 kW/204 PS | EZ 02/2022 | 41 tkm | Automatik
LED-Licht | Digitales Cockpit | Sitz-/Lenkradhzg. | Abstandstempomat
Android/Apple | Navi | Totwinkelassistent | Kamera | versch. Farben

nur
€ 26.890

24x Born

mit Bestpreisgarantie
Elektromotor



max.
630
km¹

Elektro | 150 kW/204 PS | EZ 06/2022 | 45 tkm | Automatik | DAB
LED-Licht | Navi | Digitales Cockpit | Abstandstempomat | Kamera
Sitz-/Lenkradhzg. | Müdigkeits-/Verkehrszeichenerk. | versch. Farben

nur
€ 27.490

19x EV6

mit Bestpreisgarantie
Elektromotor



max.
582
km¹

Elektro | 125 kW/170 PS | EZ 10/2023 | 44 tkm | Automatik
LED-Licht | Digitales Cockpit | Sitz-/Lenkradhzg. | Verkehrszeichenerk.
Navi | Kamera | Fernlicht-/Notruf-/Spurhalteassistent | versch. Farben

nur
€ 29.890



SCAN MICH

AUTOLAND

Deutschlands größter Autodiscounter

0%
anzahlen
flexibel
finanzieren
autoland.de

38x in Deutschland • 1x in Bayern | Coburg • Lauterer Höhe • Niorter Straße 6

geöffnet 8 – 20 Uhr • Samstag bis 18 Uhr • Sonn- und Feiertags immer große Autoschau bis 18 Uhr • Tel.: 0800 111 0408

¹ Elektromotor (BEV) = batterieelektrisches Fahrzeug, das ausschließlich elektrisch angetrieben wird. ² Benzin/Elektro (PHEV) = Plug-in-Hybridfahrzeug mit Verbrennungs- und Elektromotor und extern aufladbarer Batterie. Der angegebene Reichweite wird aus der Kombination beider Antriebsarten ermittelt.
AUTOLAND 24 SE & Co. Betriebs KG · Ein Unternehmen der AUTOLAND AG · Am Großen Wannsee 52 · 14109 Berlin